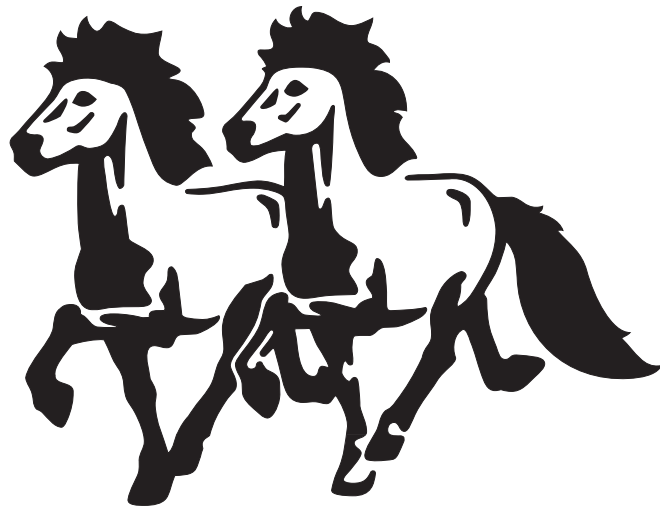
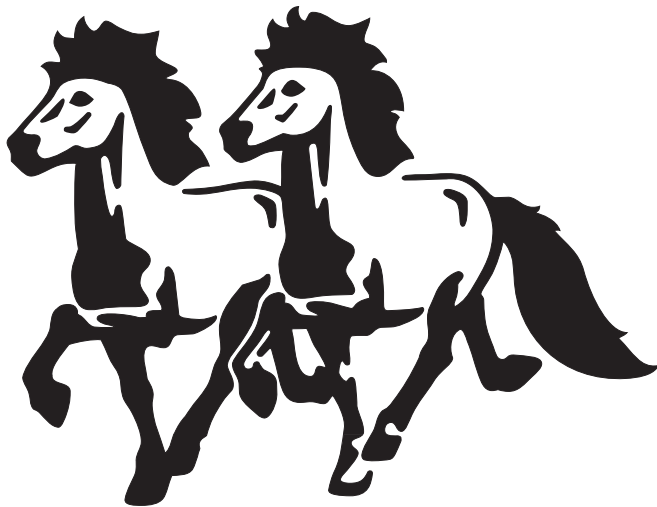


**IPO: Teil B**  
**Ausbildungs- und Prüfungsordnung**  
**API**



## B I

# Allgemeine Bestimmungen



## Abschnitt B I: Allgemeine Bestimmungen

### § 1 Vorbereitungslehrgang

Die Vorbereitungslehrgänge zu den Abzeichenprüfungen werden von Trainern A, Trainern B oder Trainern C des IPZV abgehalten. Die eigentliche Berechtigung ist in den einzelnen Prüfungen geregelt.

### § 2 An- und Aberkennung von Lehrgangslleitern

Die An- und Aberkennung von Lehrgangslleitern erfolgt durch den geschäftsführenden Vorstand des IPZV. Lehrgangslleiter, die Abzeichenlehrgänge abhalten wollen, müssen innerhalb von drei Jahren mindestens eine Fortbildungsveranstaltung für API-Lehrgangslleiter besuchen und eine API-Prüfung durchführen oder abnehmen. Die jeweils gültigen „Ausführungsbestimmungen zu API-Prüfungen“ sind bindend und müssen von der Geschäftsstelle des IPZV angefordert werden. Lehrgangslleiter für API-Kurse müssen nach der Ernennung zum Trainer und vor Durchführung eines API Kurses an einem API-Einführungslehrgang teilgenommen haben.

### § 3 Organisation

Die Vorbereitung und organisatorische Durchführung der Prüfung obliegen dem Lehrgangslleiter.

### § 4 Zulassungsvoraussetzungen

Grundsätzlich gilt als Zulassungsvoraussetzung für alle Prüfungen eine einwandfreie charakterliche Haltung und Führung des Bewerbers. Der Bewerber für die Lehrgangslleiter- und Richterprüfungen muss IPZV-Mitglied sein. Der Prüfling muss die für die jeweilige Prüfung erforderlichen Unterrichtseinheiten nachweisen (1 UE = 45 Minuten). Außer bei der Richterprüfung und dem Basispass Pferdekunde, wird bei allen Prüfungen eine der Prüfung entsprechende Reitkleidung verlangt (Jodphurhose mit Stiefeletten, Reithose mit Reitstiefeln oder Reithose mit Wadenchaps und Stiefeletten). Die allg. Bestimmungen der FIPO und IPO gelten in allen Bereichen.

### § 5 Prüfungskommission

Die Prüfung ist von einer von der IPZV-Ausbildungsleitung genehmigten Prüfungskommission abzugeben. Die Kommission bestimmt den Vorsitzenden.

### § 6 Prüfer

Prüfer sind:

- 6.1 die Ausbilder des IPZV,
- 6.2 Trainer A, B und C können **API-Prüfer** (für die Prüfungen, die sie lt. API ausbildungsberechtigt sind) werden, wenn sie die Eingangsvoraussetzungen erfüllt haben und regelmäßig an den API-Fortbildungen und Tagungen teilgenommen haben. API-Prüfer ohne Trainerlizenz werden wie Trainer C behandelt
- 6.3 weitere vom geschäftsführenden Vorstand benannte Personen.

Für alle IPZV-Prüfungen gelten die in der jeweiligen Prüfung beschriebenen Bestimmungen.

Bei den Abzeichenprüfungen darf der Prüfungsvorsitzende nicht als Lehrgangslleiter den betreffenden Bewerber in dem Vorbereitungskurs unterrichtet haben oder in dem betreffenden Betrieb tätig sein.

### § 7 Rücktritt und Ausschluss

Versäumt ein Bewerber den für die Prüfung festgesetzten Zeitpunkt oder tritt er nach deren Beginn zurück, so gilt die Prüfung als nicht bestanden. Liegen der Prüfungskommission ausreichende Gründe für das Versäumnis oder den Rücktritt vor, so kann die Prüfung zu einem späteren Termin fortgesetzt werden.

Der Bewerber kann von der Prüfung ausgeschlossen werden, wenn er sich ungebührlich benimmt, eine Täuschung oder einen Täuschungsversuch begeht.

### § 8 Pferdetausch

Alle Prüflinge müssen den von den Prüfern angeordneten Pferdetausch ermöglichen.

### § 9 Prüfungsfächer

Prüfungsfächer sind die in den einzelnen Prüfungen unter kleinen Buchstaben geführten Abschnitte.

### § 10 Prüfungsteile

Prüfungsteile sind Theorie und Praxis

### § 11 Noten

Die Leistungen der Prüflinge in jedem Prüfungsfach sind mit Schulnoten von 1 – 6 mit halben und ganzen Noten zu bewerten

11.1 Die in den einzelnen Prüfungsfächern erzielten Noten werden zu einer der folgenden Endnoten zusammengerechnet:

Note 1.0	- 1.5	= mit Auszeichnung bestanden
Note 1.51	- 1.99	= sehr gut bestanden
Note 2.0	- 2.5	= gut bestanden
Note 2.51	- 3.5	= befriedigend bestanden
Note 3.51	- 4.0	= bestanden
Note 4.01	- 6.0	= nicht bestanden

11.2 Bei dem Kinderreitabzeichen Bronze, Töltabzeichen Bronze, Passabzeichen Bronze, Gangreitabzeichen Bronze, Kleinen Islandpferd und beim Basispass Pferdekunde lautet die Endnote: bestanden oder nicht bestanden.

11.3 Bewerber haben einen Prüfungsteil nicht bestanden, wenn sie in einem Prüfungsfach oder in einem Prüfungsteil eine Note über 4 erhalten haben

11.4 Alle Prüfungsfächer können separat wiederholt werden. Zwischen der ersten Prüfung und dem Gesamtbestehen der Prüfung dürfen nicht mehr als 2 Jahre ab dem 1.1. des auf das erste Prüfungsdatum folgenden Kalenderjahres liegen. Danach muss die gesamte Prüfung wiederholt werden.

### § 12 Bekanntgabe der Prüfungsergebnisse

Die Bekanntgabe der Prüfungsergebnisse erfolgt im Anschluss an die Prüfung. Nach bestandener Prüfung erhält der Bewerber ein Zeugnis. Die bestandene Prüfung berechtigt zum Tragen des entsprechenden Abzeichens.

### § 13 Prüfungsprotokoll

Das vom Prüfungsvorsitzenden gefertigte Prüfungsprotokoll muss von allen Prüfern unterzeichnet und unverzüglich an die Geschäftsstelle des IPZV geschickt werden.

### § 14 Gebühren

Die Lehrgangsgebühren werden vom Lehrgangsteiter erhoben. Die Prüfungsgebühren und Kosten für den Qualifikationsnachweis richten sich nach der IPZV-Gebührenordnung.

### § 15 Einsprüche

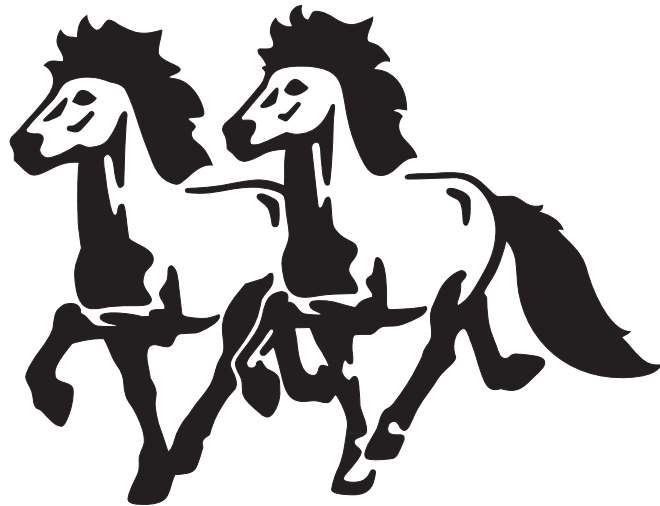
Einsprüche sind beim Prüfungsvorsitzenden einzulegen. Das Verfahren ist in Teil D, Rechtsordnung, § 6 Ziffer 3, geregelt.

### § 16 Sonderregelungen

Sonderregelungen oder Abweichungen von der API können in Ausnahmefällen von der IPZV-Ausbildungsleitung genehmigt werden.

## B II

### Abzeichen



### IPZV-Basispass Pferdekunde

#### A Zulassungsvoraussetzungen

Der Bewerber muss im laufenden Kalenderjahr mindestens 10 Jahre alt werden. Er muss vor der Prüfung an einem mindestens 31/2-tägigen Vorbereitungskurs oder an 24 UE teilgenommen haben.

#### B Lehrgangisleiter

IPZV-Ausbilder, IPZV-Trainer A, IPZV-Trainer B, IPZV-Trainer C

#### C Anforderungen

Teil I:

Theoretische Prüfung

Verhaltensgerechter Umgang mit dem Pferd, Sicherheit und Unfallverhütung, Fütterung, Pferdepflege, Kenntnisse Impfungen und Wurmkuren, Erste – Hilfe – Maßnahmen, Stallarten, Auslauf und Weide, wesentliche Erkrankungen, Tierschutz

Teil II:

Praktische Prüfung

Umgang mit dem Pferd: Pferd holen und Anbinden, Pferdepflege, Führen des Pferdes im Schritt und im Trab/Tölt, Anhalten, Kehrtwendung, Grundtechnik des Pferdeverladens.

#### D Prüfungskommission

Die Prüfungskommission besteht aus 2 API-Prüfern (Ausbilder, Trainer A, B oder C).

#### E Allgemeine Hinweise

Es werden keine Noten vergeben. Im Abschlussgespräch mit den Prüflingen wird ein Bestehen oder Nichtbestehen erläutert.

### IPZV-Kleines Islandpferd

#### A Zulassungsvoraussetzungen

Der Bewerber muss im laufenden Kalenderjahr mindestens acht Jahre alt werden. Er muss vor der Prüfung an einem mindestens 4-tägigen Vorbereitungskurs oder an 28 UE teilgenommen haben.

#### B Lehrgangisleiter

IPZV-Ausbilder, IPZV-Trainer A, IPZV-Trainer B, IPZV-Trainer C

#### C Anforderungen

Teil I:

Theoretische Prüfung

Kinderbasis/Basiswissen in Haltung-Pflege-Fütterung, Pferdegesundheit, Sattelung und Zäumung, Allgemeines Wissen, Reitlehre, Tölt und Gangarten

Teil II:

Praktische Prüfung

Umgang mit dem Pferd: Putzen, Hufe auskratzen, Satteln und Auftrensen (ggf. mit Hilfe), Führen des Pferdes im Schritt und im Trab, Anhalten, Kehrtwendung, Versorgen des Pferdes.

Reiten: Reiten von einfachen Bahnfiguren und Übergängen Schritt und Trab oder Tölt. Trahen im Entlastungssitz oder Leichttraben. Eventuell Galopp im Entlastungssitz

**D Prüfungskommission**

Die Prüfungskommission besteht aus einem IPZV-Trainer und einer weiteren vom IPZV benannten Person, die Mitglied des IPZV und im Besitz des IPZV-Reitabzeichens Silber sein muss.

**E Allgemeine Hinweise**

Die Prüfung muss Prüfungscharakter haben, gepflegte Reitkleidung der Prüflinge. Die Ausrüstung der Pferde sollte sicher und in Ordnung sein. Es werden keine Noten vergeben. Im Abschlussgespräch mit den Prüflingen wird ein Bestehen oder Nichtbestehen erläutert.

**IPZV-Töltabzeichen Bronze****A Zulassungsvoraussetzungen**

Der Bewerber muss im laufenden Kalenderjahr mindestens acht Jahre alt werden. Er muss an einem mindestens 4-tägigen Vorbereitungslehrgang oder an mindestens 28 Unterrichtseinheiten teilgenommen haben.

**B Lehrgangleiter**

IPZV-Ausbilder, IPZV-Trainer A, IPZV-Trainer B, IPZV-Trainer C

**C Anforderungen**

Teil I:

Theoretische Prüfung

Geprüft werden Basiswissen in Haltung-Pflege-Fütterung, Pferdegesundheit, Sattelung und Zäumung, Allg. Wissen, Reitlehre und Tölt

Teil II:

Praktische Prüfung

Vorreiten eines Pferdes im beliebigen Tempo Tölt (Ovalbahn nicht erforderlich).

**D Prüfungskommission**

Die Prüfungskommission besteht aus dem Lehrgangleiter und einem API-Prüfer (Ausbilder, Trainer A, B oder C).

**E Allgemeine Hinweise**

Es werden keine Noten vergeben. Im Abschlussgespräch mit den Prüflingen wird ein Bestehen oder Nichtbestehen erläutert.

**IPZV-Töltabzeichen Silber****A Zulassungsvoraussetzungen**

Der Bewerber muss im laufenden Kalenderjahr mindestens 10 Jahre alt werden. Er muss an einem mindestens 6-tägigen Vorbereitungslehrgang oder an mindestens 42 Unterrichtseinheiten teilgenommen haben.

**B Lehrgangleiter**

IPZV-Ausbilder, IPZV-Trainer A, IPZV-Trainer B

**C Anforderungen**

Teil I:

Theoretische Prüfung

Basiswissen, Pferdegesundheit, allgemeines Wissen, Grundkenntnisse über Haltung-Pflege-Fütterung, Sattelung und Zäumung, Reitlehre und ausführliche Kenntnisse über Tölt

Teil II:

Praktische Prüfung

Vorreiten eines Pferdes auf der Ovalbahn im Tölt entsprechend den Anforderungen der T7 auf beiden Händen, zusätzlich Schritt-Tölt-Übergänge. Die Prüfer können einen Pferdewechsel vornehmen lassen.

**D Prüfungskommission**

Die Prüfungskommission besteht aus 2 API-Prüfern (Ausbilder, Trainer A oder B).

**E Allgemeine Hinweise**

Es werden Noten vergeben.

**IPZV-Töltabzeichen Gold****A Zulassungsvoraussetzungen**

Der Bewerber muss im laufenden Kalenderjahr mindestens 12 Jahre alt werden. Er muss an einem mindestens 6-tägigen Vorbereitungslehrgang oder an mindestens 42 Unterrichtseinheiten teilgenommen haben.

**B Lehrgangleiter**

IPZV-Ausbilder, IPZV-Trainer A

**C Anforderungen**

Teil I:

Theoretische Prüfung

Geprüft werden Basiswissen über Pferdegesundheit und allgem. Wissen, Grundkenntnisse über Haltung-Pflege-Fütterung, Sattelung und Zäumung, Reitlehre, Gangarten und Spezialwissen über Tölt

Teil II:

Praktische Prüfung

Vorreiten eines Pferdes auf der Ovalbahn entsprechend den Anforderungen der Töltprüfung T3. Bewertet werden Sitz und Einwirkung und Harmonie der Vorstellung. Es muss ein Pferdewechsel vorgenommen werden.

**D Prüfungskommission**

Die Prüfungskommission besteht aus zwei API-Prüfern (Ausbilder oder Trainer A).

**E Allgemeine Hinweise**

Es werden Noten vergeben.

**IPZV-Leistungsabzeichen Tölt Platin****A Zulassungsvoraussetzungen**

Für Reiter der Sportklasse

**B Anforderungen**

Die Leistung muss in den letzten drei Jahren erbracht worden sein. Hierbei zählen die VE Noten in den Turnierprüfungen FIPO T1/T2/T3

5-mal die Mindestnote von 7,0 in T2 oder T1/T3

oder

3-mal die Mindestnote von 7,0 in T2

und

3-mal die Mindestnote von 7,0 in T1/T3

**C Allgemeine Hinweise**

Dieses Abzeichen kann (auch rückwirkend) gegen Nachweis der erbrachten Leistungen bei der IPZV-Geschäftsstelle beantragt werden. Es wird im DIP veröffentlicht und anlässlich der DJIM/DIM verliehen.

**IPZV-Passabzeichen Bronze****A Zulassungsvoraussetzungen**

Der Bewerber muss im laufenden Kalenderjahr mindestens 8 Jahre alt werden. Er muss an einem mindestens 4-tägigen Vorbereitungslehrgang oder an mindestens 28 Unterrichtseinheiten teilgenommen haben.

**B Lehrgangleiter**

IPZV-Ausbilder, IPZV-Trainer A, IPZV-Trainer B

**C Anforderungen**

Teil I:

Theoretische Prüfung

Basiswissen in Haltung-Pflege-Fütterung, Pferdegesundheit, Sattelung und Zäumung, Allgemeines Wissen, Grundkenntnisse in Reitlehre, Tölt und Gangarten

Teil II:

Praktische Prüfung

Reiten von ca. 50 m Rennpass

**D Prüfungskommission**

Die Prüfungskommission besteht aus dem Lehrgangleiter und einem API-Prüfer (Ausbilder, Trainer A oder B).

**E Allgemeine Hinweise**

Es werden keine Noten vergeben. Im Abschlussgespräch mit den Prüflingen wird ein Bestehen oder Nichtbestehen erläutert.

**IPZV-Passabzeichen Silber****A Zulassungsvoraussetzungen**

Der Bewerber muss im laufenden Kalenderjahr mindestens 10 Jahre alt werden. Er muss an einem mindestens 6-tägigen Vorbereitungslehrgang oder an mindestens 42 Unterrichtseinheiten teilgenommen haben.

**B Lehrgangleiter**

IPZV-Ausbilder, IPZV-Trainer A, IPZV-Trainer B

**C Anforderungen**

Teil I:

Theoretische Prüfung

Basiswissen in Haltung-Pflege-Fütterung, Pferdegesundheit, Allgemeines Wissen, Grundkenntnisse in Sattelung und Zäumung, Reitlehre, Tölt, Gangarten insbesondere Pass, Wettkampfreiten PP2

Teil II:

Praktische Prüfung

Reiten einer leichten Passprüfung entsprechend den Anforderungen der Passprüfung PP2. Die Prüfer können einen Pferdewechsel vornehmen lassen.

**D Prüfungskommission**

Die Prüfungskommission besteht aus 2 API-Prüfern (Ausbilder, Trainer A oder B).

**E Allgemeine Hinweise**

Es werden Noten vergeben.

**IPZV-Passabzeichen Gold****A Zulassungsvoraussetzungen**

Der Bewerber muss im laufenden Kalenderjahr mindestens 12 Jahre alt werden. Er muss an einem mindestens 6-tägigen Vorbereitungslehrgang oder an mindestens 42 Unterrichtseinheiten teilgenommen haben.

**B Lehrgangleiter**

IPZV-Ausbilder, IPZV-Trainer A

**C Anforderungen**

Teil I:

Theoretische Prüfung

Grundkenntnisse in Haltung-Pflege-Fütterung, Pferdegesundheit, Sattelung und Zäumung, Allgemeines Wissen, ausführliche Kenntnisse in Reitlehre, Tölt, Gangarten und Wettkampfreiten PP1 und P3

Teil II:

Praktische Prüfung

Vorreiten eines Pferdes auf der Passbahn entsprechend den Anforderungen der Prüfungen

a) Passprüfung PP1. Es muss ein Pferdewechsel vorgenommen werden.

b) Passrennen 150 m P3

**D Prüfungskommission**

Die Prüfungskommission besteht aus zwei API-Prüfern (Ausbilder oder Trainer A).

**E Allgemeine Hinweise**

Es werden Noten vergeben.

**IPZV-Leistungsabzeichen Pass Platin****A Zulassungsvoraussetzungen**

Für Reiter der Sportklasse

**B Anforderungen**

Die Leistung muss in den letzten drei Jahren erbracht worden sein. Hierbei zählen die VE Noten in den Turnierprüfungen FIPO PP1/P1/P3

5-mal die Mindestnote von 7,0 in PP1

oder

5-mal die Mindestzeit von 23,0 sec in P1

oder

5-mal die Mindestzeit von 14,9 sec in P3

oder

3-mal die Mindestnote von 7,0 in PP1

und  
3-mal die Mindestzeit von 23,0 in P1

oder

3-mal die Mindestnote von 7,0 in PP1

und  
3-mal die Mindestzeit von 14,9 in P3

oder

3-mal die Mindestzeit von 23,0 in P1

und  
3-mal die Mindestzeit von 14,9 in P3

**C Allgemeine Hinweise**

Dieses Abzeichen kann (auch rückwirkend) gegen Nachweis der erbrachten Leistungen bei der IPZV-Geschäftsstelle beantragt werden. Es wird im DIP veröffentlicht und anlässlich der DJIM/DIM verliehen.

**IPZV-Gangreitabzeichen Bronze****A Zulassungsvoraussetzungen**

Der Bewerber muss im laufenden Kalenderjahr mindestens 8 Jahre alt werden. Er muss an einem mindestens 4-tägigen Vorbereitungslehrgang oder an mindestens 28 Unterrichtseinheiten teilgenommen haben.

**B Lehrgangleiter**

IPZV-Ausbilder, IPZV-Trainer A, IPZV-Trainer B, IPZV-Trainer C

**C Anforderungen**

Teil I:

Theoretische Prüfung

Geprüft werden Kinderbasis/Basiswissen in Haltung-Pflege-Fütterung, Pferdegesundheit, Sattelung und Zäumung, Allgemeines Wissen, Reitlehre, Tölt, Grundkenntnisse Gangarten

Teil II:

Praktische Prüfung

Vorreiten eines Pferdes entsprechend den Anforderungen der Viergangprüfung V5 im Tölt, Trab, Schritt und Galopp

**D Prüfungskommission**

Die Prüfungskommission besteht aus dem Lehrgangleiter und einem API-Prüfer (Ausbilder, Trainer A, B oder C).

**E Allgemeine Hinweise**

Es werden keine Noten vergeben. Im Abschlussgespräch mit den Prüflingen wird ein Bestehen oder Nichtbestehen erläutert.

**IPZV-Gangreitabzeichen Silber****A Zulassungsvoraussetzungen**

Der Bewerber muss im laufenden Kalenderjahr mindestens 10 Jahre alt werden. Er muss an einem mindestens 6-tägigem Vorbereitungslehrgang oder an mindestens 42 Unterrichtseinheiten teilgenommen haben.

**B Lehrgangleiter**

IPZV-Ausbilder, IPZV-Trainer A, IPZV-Trainer B

**C Anforderungen**

Teil I:

Theoretische Prüfung

Basiswissen Pferdehaltung, -pflege und -fütterung, Pferdegesundheit, Grundkenntnisse in Sattelung und Zäumung, Reitlehre, ausführliche Kenntnisse in Tölt und Gangarten

Teil II:

Praktische Prüfung

Reiten auf der Ovalbahn entsprechend den Anforderungen der Stilviergangprüfung V4. Vorreiten von Schritt, Trab, Tölt und Galopp. Reiten von Übergängen als Einzelaufgabe, Reiten auf beiden Händen, zwei Runden pro Gangart. Die Prüfer können einen Pferdewechsel vornehmen lassen, im Pferdetausch Kurzaufgabe auf einer Hand.

**D Prüfungskommission**

Die Prüfungskommission besteht aus 2 API-Prüfern (Ausbilder, Trainer A oder B).

**E Allgemeine Hinweise**

Es werden Noten vergeben.

**IPZV Gangreitabzeichen Gold**

**A Zulassungsvoraussetzungen**

Der Bewerber muss im laufenden Kalenderjahr mindestens 12 Jahre alt werden. Er muss an einem mindestens 6-tägigem Vorbereitungslehrgang oder an mindestens 42 Unterrichtseinheiten teilgenommen haben.

**B Lehrgangleiter**

IPZV-Ausbilder, IPZV-Trainer A

**C Anforderungen**

Teil I:

Theoretische Prüfung

Geprüft werden Grundkenntnisse in Haltung-Pflege-Fütterung, Pferdegesundheit, Allgemeines Wissen, ausführliche Kenntnisse in Sattelung und Zäumung, Reitlehre, Wettkampfreiten Spezialwissen in Tölt und Gangarten

Teil II:

Praktische Prüfung

a) Viereckreiten einer Viereckprüfung V2 und

b) Fünfeckreiten einer Fünfeckprüfung F2

Bei mindestens einem Prüfungsteil muss ein Pferdewechsel vorgenommen werden.

**D Prüfungskommission**

Die Prüfungskommission besteht aus 2 API-Prüfern (Ausbilder oder Trainer A).

**E Allgemeine Hinweise**

Es werden Noten vergeben.

**IPZV-Leistungsabzeichen Gang Platin****A Zulassungsvoraussetzungen**

Für Reiter der Sportklasse

**B Anforderungen**

Die Leistung muss in den letzten drei Jahren erbracht worden sein. Hierbei zählen die VE Noten in den Turnierprüfungen FIPO V2/V1/F2/F1

5-mal die Mindestnote von 6,8 in V2/V1 oder F2/F1

oder

3-mal die Mindestnote von 6,8 in V2/V1

und

3-mal die Mindestnote von 6,8 in F2/F1

**C Allgemeine Hinweise**

Dieses Abzeichen kann (auch rückwirkend) gegen Nachweis der erbrachten Leistungen bei der IPZV-Geschäftsstelle beantragt werden. Es wird im DIP veröffentlicht und anlässlich der DJIM/DIM verliehen.

**IPZV-Freizeitreitabzeichen Bronze****A Zulassungsvoraussetzungen**

IPZV-Basispass Pferdekunde oder IPZV-Sachkundenachweis Pferdehaltung  
Der Bewerber muss im laufenden Kalenderjahr mindestens 10 Jahre alt werden. Er muss an einem mindestens 6-tägigen Vorbereitungskurs oder an mindestens 42 Unterrichtseinheiten teilgenommen haben.

**B Lehrgangleiter**

IPZV-Ausbilder, IPZV-Trainer A, IPZV-Trainer B, IPZV-Trainer C

**C Anforderungen**

Teil I:

Theoretische Prüfung :

Ausrüstung beim Ausritt, Verhalten im Straßenverkehr und in Feld und Wald, Verhalten bei Unfällen, Tierschutzgesetz

Teil II:

Praktische Prüfung

Reiten im Gelände

**D Prüfungskommission**

Die Prüfungskommission besteht aus zwei API-Prüfern (Ausbilder, Trainer A, B oder C).

**E Allgemeine Hinweise**

Es werden Noten vergeben.

**IPZV-Freizeitreitabzeichen Silber****A Zulassungsvoraussetzungen**

IPZV-Freizeitreitabzeichen Bronze, IPZV-Reitabzeichen Silber oder IPZV-Kinderreitabzeichen Silber mit Basispass Pferdekunde.

Der Bewerber muss im laufenden Kalenderjahr mindestens 12 Jahre alt werden. Er muss an einem mindestens 6-tägigen Vorbereitungskurs oder an mindestens 42 Unterrichtseinheiten teilgenommen haben.

**B Lehrgangleiter**

IPZV-Ausbilder, IPZV-Trainer A, IPZV-Trainer B, IPZV-Trainer C

**C Anforderungen**

Teil I:

Theoretische Prüfung

Planung eines eintägigen Wanderrittes, Orientierung im Gelände, Ausrüstung, Grundkenntnisse Reitlehre gemäß der in der Praxis geprüften Teile

Teil II:

Praktische Prüfung

a) Töltreiten entsprechend der Anforderungen der Töltprüfung T 8

b) Signalreiten mittleres Niveau

c) Geschicklichkeitsreiten

d) Dressurreiten entsprechend der Anforderungen der Dressurprüfung D6

**D Prüfungskommission**

Die Prüfungskommission besteht aus zwei API-Prüfern (Ausbilder, Trainer A, B oder C)

**E Allgemeine Hinweise**

Es werden Noten vergeben.

**IPZV-Freizeitreitabzeichen Gold****A Zulassungsvoraussetzungen**

IPZV-Freizeitreitabzeichen Silber  
Der Bewerber muss im laufenden Kalenderjahr mindestens 12 Jahre alt werden. Er muss an einem mindestens 6-tägigen Vorbereitungskurs oder an mindestens 42 Unterrichtseinheiten teilgenommen haben.

**B Lehrgangleiter**

IPZV-Ausbilder, IPZV-Trainer A

**C Anforderungen**

Teil I:

Theoretische Prüfung

Planung eines mehrtägigen Wanderrittes, PAT-Werte, Kenntnisse auf dem Gebiet der Reitlehre gemäß der in der Praxis geprüften Teile, Pferdeversorgung während des Wanderrittes

Teil II:

Praktische Prüfung

- Töltreiten entsprechend der Anforderungen der Töltprüfung T7
- Signalreiten hohes Niveau
- Dressurreiten entsprechend der Anforderungen der Dressurprüfung D4
- Handpferdreiten

**D Prüfungskommission**

Die Prüfungskommission besteht aus zwei API-Prüfern (Ausbilder oder Trainer A).

**E Allgemeine Hinweise**

Es werden Noten vergeben.

**IPZV-Kinderreitabzeichen Bronze****A Zulassungsvoraussetzungen**

Der Bewerber muss im laufenden Kalenderjahr mindestens 8 Jahre und darf höchstens 12 Jahre alt werden. Er muss an einem mindestens 6-tägigen Vorbereitungskurs oder an mindestens 42 Unterrichtseinheiten teilgenommen haben.

**B Lehrgangleiter**

IPZV-Ausbilder, IPZV-Trainer A, IPZV-Trainer B, IPZV-Trainer C

**C Anforderungen**

Teil I:

Theoretische Prüfung

Kinderbasiswissen in Haltung-Pflege-Fütterung, Pferdegesundheit, Sattelung und Zäumung, Allgemeines Wissen, Reitlehre, Tölt und Gangarten

Teil II:

Praktische Prüfung

- Umgang: Putzen des Pferdes, Hufe auskratzen, Satteln und Auftrensen mit Hilfe, Führen des Pferdes im Schritt und im Trab, Anhalten, Kehrtwendung.
- Dressurreiten: Entsprechend den Anforderungen der D6. Reiten in der Abteilung im Schritt und im Trab oder Tölt, einfache Bahnfiguren, Einzelreiten im Galopp.
- Reiten im leichten Sitz: Traben in der Abteilung im leichten Sitz, Galoppieren einzeln
- Töltreiten: Entsprechend den Anforderungen der T8.

**D Prüfungskommission**

Die Prüfungskommission besteht aus zwei API-Prüfern (Ausbilder, Trainer A, B oder C).

**E Allgemeine Hinweise**

Es werden keine Noten vergeben. Im Abschlussgespräch mit den Prüflingen wird ein Bestehen oder Nichtbestehen erläutert.

**IPZV-Kinderreitabzeichen Silber****A Zulassungsvoraussetzungen**

IPZV-Kinderreitabzeichen Bronze.

Der Bewerber muss im laufenden Kalenderjahr mindestens 10 Jahre und darf höchstens 12 Jahre alt werden. Er muss an einem mindestens 6-tägigen Vorbereitungskurs oder an mindestens 42 Unterrichtseinheiten teilgenommen haben.

**B Lehrgangleiter**

IPZV-Ausbilder, IPZV-Trainer A, IPZV-Trainer B

**C Anforderungen**

Teil I:

Theoretische Prüfung

Altersgemäße Grundkenntnisse in Haltung-Pflege-Fütterung, Pferdegesundheit, Verhalten bei Unfällen, Sattelung und Zäumung, Allgemeines Wissen, Reitlehre, Tölt, Gangarten und Springen

Teil II:

Praktische Prüfung

- Dressurreiten: Entsprechend den Anforderungen der D4
- Reiten im leichten Sitz und Cavalettiarbeit
- Töltreiten: Entsprechend den Anforderungen der T7

**D Prüfungskommission**

Die Prüfungskommission besteht aus zwei API-Prüfern (Ausbilder, Trainer A oder B).

**E Allgemeine Hinweise**

Es werden Noten vergeben.

**IPZV-Reitabzeichen Bronze****A Zulassungsvoraussetzungen**

IPZV-Basispass Pferdekunde oder IPZV-Sachkundenachweis Pferdehaltung.

Der Bewerber muss im laufenden Kalenderjahr mindestens 12 Jahre alt werden. Er muss an einem mindestens 6-tägigen Vorbereitungskurs oder an mindestens 42 Unterrichtseinheiten teilgenommen haben.

**B Lehrgangleiter**

IPZV-Ausbilder, IPZV-Trainer A, IPZV-Trainer B, IPZV-Trainer C

**C Anforderungen**

Teil I:

Theoretische Prüfung  
Grundkenntnisse Reitlehre gemäß der in der Praxis geprüften Teile, Verhalten bei Unfällen, Verhalten auf der Strasse, in Wald und Feld

Teil II:

Praktische Prüfung

- Dressurreiten: Entsprechend den Anforderungen der D4
- Reiten im leichten Sitz: Im Trab und Galopp auf großen Linien
- Töltreiten: Entsprechend den Anforderungen der T8. Die Prüfer können einen Pferde-wechsel vornehmen lassen.

**D Prüfungskommission**

Die Prüfungskommission besteht aus zwei API-Prüfern (Ausbilder, Trainer A, B oder C).

**E Allgemeine Hinweise**

Es werden Noten vergeben

**IPZV-Reitabzeichen Silber****A Zulassungsvoraussetzungen**

IPZV-Reitabzeichen Bronze, IPZV-Freizeitreitabzeichen Silber oder IPZV-Kinderrreitabzeichen Silber mit Basispass Pferdekunde.

Der Bewerber muss im laufenden Kalenderjahr mindestens 12 Jahre alt werden. Er muss vor der Prüfung an einem mindestens 6-tägigen Vorbereitungskurs oder an 42 Unterrichtseinheiten teilgenommen haben.

**B Lehrgangleiter**

IPZV-Ausbilder, IPZV-Trainer A, IPZV-Trainer B

**C Anforderungen**

Teil I:

Theoretische Prüfung  
Kenntnisse auf dem Gebiet der Reitlehre gemäß der in der Praxis geprüften Teile.

Teil II:

Praktische Prüfung

- Töltreiten: Vorreiten eines Pferdes im Tölt entsprechend den Anforderungen der T7 auf beiden Händen, zusätzlich Schritt-Tölt-Übergänge. Es muss ein Pferdewechsel vorgenommen werden.
- Dressurreiten: Entsprechend den Anforderungen der Gehorsamsprüfung D3. Reiten ohne Steigbügel. Ein Pferdewechsel kann durchgeführt werden.
- Reiten im leichten Sitz: Im Trab und Galopp. Reiten über Cavaletti
- Gangreiten: Entsprechend den Anforderungen der Viereckprüfung V5

**D Prüfungskommission**

Die Prüfungskommission besteht aus zwei API-Prüfern (Ausbilder, Trainer A oder B)

**E Allgemeine Hinweise**

Es werden Noten vergeben

**IPZV-Reitabzeichen Gold****A Zulassungsvoraussetzungen**

IPZV Reitabzeichen Silber oder IPZV-Trainer C

Der Bewerber muss im Kalenderjahr mindestens 12 Jahre alt werden. Er muss an einem mindestens 6-tägigen Vorbereitungslehrgang oder an 42 Unterrichtseinheiten teilgenommen haben.

**B Lehrgangleiter**

IPZV-Ausbilder, IPZV-Trainer A

**C Anforderungen**

Teil I:

Theoretische Prüfung  
Umfassende Kenntnisse auf dem Gebiet der Reitlehre gemäß den in der Praxis geprüften Teilen. Grundkenntnisse Passreiten und praktische Trainingslehre

Teil II:

Praktische Prüfung

- Töltreiten: Vorreiten eines Pferdes im Tölt entsprechend den Anforderungen der T5 oder T6 auf beiden Händen. Es muss ein Pferdewechsel vorgenommen werden.
- Dressurreiten: Einzelreiten der Gehorsamsprüfung D3.
- Reiten im leichten Sitz: Im Trab und Galopp. Reiten über Cavaletti. Das Überwinden von mindestens 3 Hindernissen von 45 bis 60 cm wird verlangt.
- Gangreiten: Entsprechend den Anforderungen der Viereckprüfung V5. Es muss ein Pferdewechsel vorgenommen werden.
- Passreiten: Entsprechend den Anforderungen der Passprüfung PP2

**D Prüfungskommission**

Die Prüfungskommission besteht aus zwei API-Prüfern (Ausbilder oder Trainer A)

**E Allgemeine Hinweise**

Es werden Noten vergeben

**IPZV-Leistungsabzeichen Dressur Platin****A Zulassungsvoraussetzungen**

Für Reiter der Sportklasse

**B Anforderungen**

Die Leistung muss in den letzten drei Jahren erbracht worden sein. Hierbei zählen die VE Noten in den Turnierprüfungen FIPO D2/D1

5-mal die Mindestnote von 7,0 in D1 oder D2

oder

3-mal die Mindestnote von 7,0      in D2  
und  
3-mal die Mindestnote von 7,0      in D1

**C Allgemeine Hinweise**

Dieses Abzeichen kann (auch rückwirkend) gegen Nachweis der erbrachten Leistungen bei der IPZV-Geschäftsstelle beantragt werden. Es wird im DIP veröffentlicht und anlässlich der DJIM/DIM verliehen.